

Ⓜ Zur Versendung liegt bereit:

Welche Wege führen zu einer zeitgemäßen Reform unserer Sozialversicherung?

Vortrag
auf dem 33. ordentlichen Berufsgenossenschaftstag
im September 1922

von
Dr. Dr. Dr. Paul Kaufmann
Präsident des Reichsversicherungsamtes
Grundzahl M. —.80 (Schl.-Z. d. V.-V.)

Der Verfasser nimmt vor allem Stellung zu der Frage, ob unsere Sozialversicherung durch eine allgemeine Staatsbürger-versorgung ersetzt und ob an Stelle der bisherigen Mannig-faltigkeit der Versicherungsträger ihre Vereinheitlichung treten soll. Er warnt vor überstürzten Improvisationen und Be-seitigung noch lebensfähiger Bestandteile des geltenden Rechts. In erster Linie kommt es darauf an, zwischen dem riesenhaft gestiegenen Fürsorgebedürfnis und den immer knapper werdenden Mitteln zu seiner Befriedigung einen Ausgleich zu finden und unter Verzicht auf manches liebgeordnete Gute das für den Wiederaufbau der Nation Beste und Wertvollste aus der sozialen Fürsorge zu retten.

Zu bitte die Schrift allen Verbänden, Berufsgenossenschaften, Krankenkassen usw. vorzulegen. Exemplare stelle ich gern zur Verfügung.

Berlin NW 7
Dorotheenstr. 66/67.

Georg Stille,
Verlagsbuchhandlung

Im November gelangt in Neuauflage zur Ausgabe:



Buch 8:

Der kleine König

Ein Märchen zu zwölf Bildern
von Professor Hanns Pellar
erzählt von Fritz von Ostini

In Halbleinen gebunden M. 9.—,
in Halbfranz oder Original-Künstler-
Märchenseide gebunden je M. 60.—
(Schlüsselzahl 160)

bzw. Schweiz. Franken 9.— und Franken 20.—
(Preise für die Schweiz von der Außenhandelsnebenstelle genehmigt)

Für dieses einzig schöne Bilder- und Märchenbuch bedarf es keiner empfehlenden Worte mehr. Dieser Neudruck erfolgte auf allerbeste holzfreie Papiere.

Ⓜ
Georg W. Dietrich, Hofverleger
München, Kaufingerstr. 23



Die Galerien Europas

1000 Abbildungen der
bedeutendsten Werke
KATALOG ALTER MEISTER

*
Ein Buch, das durch die Sorgfalt mit der es zusammengestellt wurde, über seinen eigentlichen Zweck, eine allgemeine Übersicht über die Verlagswerke altmeisterlicher Kunst zu geben, weit hinaus gewachsen ist. Es ist ein orbis pictus geworden, der über den wichtigsten Bestand der grossen europäischen Sammlungen zu unterrichten vermag. Zugleich soll es aber auch als Handbuch dem Kunstsoriment dienen. Ein alphabetisches Verzeichnis gibt rasch Aufschluß über erschienene Formate, Ausgaben u. Lebensdaten usw.

*
VIII. 304 Seiten auf Kunstdruckpapier mit 9 farb. Tafelbeilag. in Pappbd. geb. M. 1000.—

Auslandpreise: *) Belgien-Frankreich-Luxemburg 10 Fr. / Großbritannien 5 sh. / Dänemark 5 Kr. / Norwegen 6 Kr. / Schweden 4 Kr. / Italien 15 L. / Niederlande 3 G. / Schweiz 5 Fr. / Spanien 6 P. / Vereinigte Staaten von Amerika 1.50 \$

*
Einzelne Exemplare liefere ich mit 35%, ab 10 Exemplare (= 10 Kilo-Paket) mit 40%

Ⓜ
FRANZ HANFSTAENGL
MÜNCHEN

*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen genehmigt.